



Geschäftsführung
Wirtschaftsausschuss

Ansprechpartner/in: Herr Müller

Telefon: (0221) 221-23717

Fax: (0221) 221-26686

E-Mail: Michael.Mueller6@stadt-koeln.de

Datum: 13.07.2009

Niederschrift

über die **40. Sitzung des Wirtschaftsausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009
am Montag, dem 15.06.2009, 15:35 Uhr bis 17:25 Uhr, bei der Firma

BEOS GmbH
Carlswerk
Showroom in der Spulenfabrik
Schanzenstraße 6-20
51063 Köln-Mülheim

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Herbert Gey CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jürgen Koch	CDU	in Vertretung für Herrn Dr. Schoser
Frau Teresa Elisa De Bellis-Olinger	CDU	
Herr Markus Hock	CDU	
Herr Axel Kaske	SPD	
Herr Walter Kluth	SPD	
Frau Helga Schlapka	SPD	
Herr Alfred Schultz	SPD	
Frau Elisabeth Thelen	Grüne	
Herr Marco Mendorf	FDP	

Mitglieder mit beratender Stimme gemäß § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW

Herr Karl-Heinz Jorris	pro Köln
Frau Gisela Stahlhofen	Die Linke.Köln

Sachkundige Einwohner und Einwohnerinnen nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Thomas Tewes	auf Vorschlag der CDU
Herr Lothar Krögerrecklenfort	auf Vorschlag der SPD

Verwaltung

Herr Beigeordneter Dr. Norbert Walter-Borjans

Schriftführer

Herr Michael Müller

Presse Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Martin Schoser	CDU
Herr Jörg Frank	Grüne

Sachkundige Einwohner und Einwohnerinnen nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Heinrich Remagen	auf Vorschlag der CDU
Herr Dr. Witich Roßmann	auf Vorschlag der SPD
Herr Dieter Schöffmann	auf Vorschlag der Grünen
Herr Jürgen Heinrichs	auf Vorschlag der FDP

Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Herr Rafet Öztürk	LDK
-------------------	-----

Herr Gey begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er dankt der Firma BEOS GmbH für die Gastfreundschaft im Carlswerk.

Frau Thelen beantragt, TOP 5.3 wegen weiteren Beratungsbedarfs zu vertagen.

Der Wirtschaftsausschuss ist mit folgender Tagesordnung einverstanden:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation, anschließend Meinungsaustausch

1.1 Begrüßung durch Herrn Dr. Stephan Bone-Winkel (BEOS GmbH)

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

2.1 Beantwortung der Anfrage von Herrn Frank aus der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 09.03.2009 (TOP 5.3) betr. Gewerbegebietser-

weiterung westlich Butzweilerhof in Köln-Ossendorf (0479/2009)
1621/2009

2.2 Betriebserweiterung RheinCenter Weiden
2384/2009

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen

5.1 Grundstück Gottfried-Hagen-Str. 1 - Antrag auf Erteilung einer BlmSchG-Genehmigung für eine Anlage zur Lagerung und Behandlung von Schrott
0059/2009

zu 5.1 - Antwort der Verwaltung auf die Anfrage aus der Sitzung vom 20.04.2009
Die Antwort wurde in den nicht-öffentlichen Teil verschoben.

5.2 166. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 3, Köln-Lindenthal
Arbeitstitel: "Umgebung Eupener Straße inklusive ehemaliges Sidol-Gelände" in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld
hier: Einleitungs- und Offenlagebeschluss
0521/2009

5.3 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008
vertagt

5.4 Entwicklungskonzept Porz-Mitte
3629/2008

5.5 Beschluss über die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 70510/02
Arbeitstitel: Dünnwalder Kommunalweg in Köln-Stammheim/-Flittard
1743/2009

6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Ange-

legenheiten

- 6.1 Bericht des Oberbürgermeisters gemäß §45 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln (Halbjahresbericht) 1530/2009
- 6.2 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftsstandort Köln 2275/2009

7 Marktwesen

- 7.1 Teilnahme des Großmarktes Köln an der Internationalen Fachleitmesse des Frucht- und Gemüsemarketing (Fruit Logistica) 2045/2009
- 7.2 Sachstand Sanierung Großmarktgelände 2497/2009

8 "koeln.de"

9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)

- 9.1 Änderung der Geschäftsordnung für den Medien- und IT-Rat
von der Verwaltung zurückgezogen

10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation

11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung

- 11.1 Regionalagentur Region Köln - Jahresbericht 2008 1474/2009

12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)

13 Mitteilungen

- 13.1 HID - Immobilienstandortgemeinschaft Taunusstraße in Humboldt/Gremberg
hier: Sachstand
1042/2009
- 13.2 Umsetzung des Konjunkturprogramms II
1536/2009
- 13.3 Unternehmens-Service der Wirtschaftsförderung - Erfolgsbilanz 2008
1484/2009
- 13.4 Indienwoche Köln 2009
2271/2009
- 13.5 Business Facts Cologne
2267/2009
- 13.6 Cologne Convention Bureau - Sachstandsbericht
2561/2009
- 13.7 Zehn Jahre Rechtsrheinisches Technologiezentrum (RTZ)
2330/2009
- 13.8 Unternehmerfrühstück in Vogelsang am 28.05.09
2417/2009
- 13.9 Initiative Chancengleichheit, hier: Unternehmenswettbewerb "Vielfalt gewinnt" (Arbeitstitel "Fairer Betrieb")
2391/2009
- 13.10 Wirtschaftswerbung der Stadt Köln durch Köln-Promotion
2449/2009

14 Allgemeine Beschlussvorlagen

- 14.1 Überörtliche Prüfung der Stadt Köln in den Jahren 2007 bis 2008 durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW
0258/2009

- 14.2 Handlungskonzept Demographischer Wandel
- Bericht -
1754/2009

- 14.3 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht
1947/2009

- 14.4 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine
Stadt für alle"
1885/2009

- 14.5 2. Ordnungsbehördliche Verordnung für das Offenhalten von Verkaufsstel-
len im Stadtteil Severinsviertel
1950/2009

- 14.6 Vereinsgründung Gesundheitsregion KölnBonn e.V.
2187/2009

15 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation, anschließend Meinungsaustausch

1.1 Begrüßung durch Herrn Dr. Stephan Bone-Winkel (BEOS GmbH)

Der Ausschuss wurde vom Geschäftsführer der Firma BEOS GmbH Herrn Dr. Stephan Bone-Winkel begrüßt. Die Firma BEOS GmbH ist Projektentwickler für das ehemalige Felten&Guillaume Areal in Mülheim, das durch den Umzug des Kabelherstellers nkt cables nach Flittard in den nächsten Jahren schrittweise freigegeben wird und zu einem neuen Gewerbecampus umgestaltet werden soll. Nach einer kurzen Einleitung fand ein Rundgang über das Gelände des Carlswerkes statt, bei dem die „Werkstatt“ besichtigt wurde: ein kürzlich renovierter historischer Bachsteinbau zur Nutzung als hochwertiges Büroloft.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans bezeichnet die Projektentwicklung im Carlswerk als beispielgebend für den Strukturwandel und hebt hervor, dass Planung und Teilabschlüsse schon während der noch andauernden Umzugsphase der Firma nkt cables möglich gemacht wurden.

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

2.1 Beantwortung der Anfrage von Herrn Frank aus der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 09.03.2009 (TOP 5.3) betr. Gewerbegebietserweiterung westlich Butzweilerhof in Köln-Ossendorf (0479/2009) 1621/2009

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

2.2 Betriebserweiterung RheinCenter Weiden 2384/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Antwort der Verwaltung vor.

Herr Schultz dankt der Verwaltung für die Beantwortung. Er stellt zwei Zusatzfragen. Zurzeit gebe es lediglich 83 Dauerparkplätze, obwohl das RheinCenter Weiden die Einrichtung von insgesamt 150 Dauerparkplätzen vertraglich zugesagt habe. Er möchte gerne wissen, wann die Zusage erfüllt werde. Es sei zudem bedauerlich, dass nur 21 von insgesamt 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des RheinCenters ein Job-Ticket nutzen, und fragt, woran dies liege. Vor dem Hintergrund der geplanten Betriebserweiterung seien hierbei Verbesserungen notwendig.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt eine Beantwortung zur nächsten Sitzung zu.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anfragen vor.

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen

5.1 Grundstück Gottfried-Hagen-Str. 1 - Antrag auf Erteilung einer BlmSchG-Genehmigung für eine Anlage zur Lagerung und Behandlung von Schrott 0059/2009

Die Beschlussfassung war in den Sitzungen vom 09.03.2009 und 20.04.2009 vertagt worden.

Herr Schultz plädiert für die Annahme der im Beschlussvorschlag genannten Alternative, einen Bebauungsplan für das betroffene Grundstück aufzustellen.

Herr Mendorf kündigt die Enthaltung seiner Fraktion an.

Herr Gey stellt die in der Beschlussvorlage aufgeführte Alternative zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, die in der Vorlage aufgeführte Alternative wie folgt zu beschließen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, für das betreffende Gelände einen Bebauungsplan aufzustellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, für den Bereich des ehemaligen Bundesbahn-Geländes vor dessen Freistellung gem. § 23 AEG nach Maßgabe der vorliegenden

städtischen Rahmenplanung Humboldt/Gremberg einen Bebauungsplan zu entwickeln.

Der Flächennutzungsplan ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

Bei Enthaltung der FDP-Fraktion mehrheitlich zugestimmt.

zu 5.1 - Antwort der Verwaltung auf die Anfrage aus der Sitzung vom 20.04.2009

Die Antwort der Verwaltung wurde in den nicht-öffentlichen Teil verschoben: siehe TOP 16.1.

5.2 166. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 3, Köln-Lindenthal
Arbeitstitel: "Umgebung Eupener Straße inklusive ehemaliges Sidol-Gelände" in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld
hier: Einleitungs- und Offenlagebeschluss
0521/2009

Die Vorlage wurde in den Sitzungen vom 09.03.2009 und 20.04.2009 zurückgestellt. Die Niederschrift über die 18. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld vom 17.03.2009 wurde als zusätzliche Anlage umgedruckt.

Frau Thelen plädiert für die Annahme der Beschlussvorlage in der ursprünglichen Fassung der Verwaltung. Dem Änderungsvorschlag des Rahmenplanungsbeirates solle nicht gefolgt werden, um absehbare Konflikte zu vermeiden.

Herr Kluth schlägt vor, die Vorlage ohne Votum in den Stadtentwicklungsausschuss zu geben.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss gibt die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

5.3 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008

Die Beschlussvorlage liegt als Sammelumdruck vor. Zudem wurde ein Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 50. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 23.04.2009 umgedruckt.

Auf Wunsch der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen wurde dieser Tagesordnungspunkt vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

5.4 Entwicklungskonzept Porz-Mitte 3629/2008

Die Beschlussvorlage und die zusätzlichen Anlagen 02 und 03 liegen dem Ausschuss als Sammelumdrucke vor.

Herr Schultz fragt, wie der Stand der Verhandlungen um die Zukunft des Hertie-Kaufhauses in Porz sei.

Herr Schüller (Amt für Wirtschaftsförderung) berichtet von der Gläubigerversammlung, dass Hertie keine Zukunft habe und das Haus in Porz am 31.08. schließen werde. Es bestehen allerdings gute Erfolgsaussichten für die Vermarktung der Immobilie durch Atisreal.

Frau Stahlhofen weist darauf hin, dass die Beschlussvorlage bei der Bürgerbefragung auf starke Kritik gestoßen sei und bittet, die Planungen am Bürgerwillen zu orientieren.

Herr Schultz schlägt vor, die Beratung der Vorlage erneut zu vertagen.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss vertagt die Beschlussfassung.

5.5 Beschluss über die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplan- Entwurfes Nr. 70510/02 Arbeitstitel: Dünnwalder Kommunalweg in Köln-Stammheim/-Flittard 1743/2009

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den Aufstellungsbeschluss vom 10.07.2003 betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 70510/02 um das Gebiet (Kötterfelde) zwischen Dünnwalder Kommunalweg und ca. 170 m südlich des Grünen Kuhwegs und zwischen S-Bahnlinie von Köln nach Leverkusen und um das Gebiet südlich des Dünnwalder Kommunalwegs zwischen Friedhofsgelände bis an den Haslacher Weg und S-Bahnlinie von Köln nach Leverkusen –Arbeitstitel: Dünnwalder Kommunalweg in Köln-Stammheim/-Flittard– zu verkleinern;
2. die Gewerbefläche abweichend des Aufstellungsbeschlusses vom 10.07.2003 betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 70510/02 um das Gebiet bis zum Grünen Kuhweg (Am Weißenstein) –Arbeitstitel: Dünnwalder Kommunalweg in Köln-Stammheim/-Flittard– zu erweitern;
3. den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 70510/02 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen der Düsseldorfer Straße (B 8), dem Grünen Kuhweg, der Bahntrasse Köln - Leverkusen und dem Dünnwalder Kommunalweg nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten

6.1 Bericht des Oberbürgermeisters gemäß §45 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln (Halbjahresbericht) 1530/2009

Die Mitteilung der Verwaltung lag zur letzten Sitzung am 20.04.2009 als Tischvorlage vor und wurde vertagt.

Herr Schultz drückt zum Betreff „Handlungsoptionen zur Sicherung und Weiterentwicklung des Medienstandortes Köln“ sein Bedauern über die Verlagerung der Zuständigkeit für Kulturwirtschaft in das Dezernat des Oberbürgermeisters aus. Zudem wünscht er zum Betreff „Entwicklung eines Einzelhandelskonzeptes“ konkretere Angaben, wann mit der Vorlage gerechnet werden könne.

Frau Jäger (Dezernat für Wirtschaft und Liegenschaften) kündigt an, dass nach der Sommerpause eine ausführliche Mitteilung zum Gutachten über die Innenstadt erfolgen werde. Die geplante Beschlussvorlage zum Einzelhandelskonzept werde jedoch erst in den neu gewählten Rat eingebracht, weil von dem Konzept Bindungswirkung ausgehen werde.

6.2 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftsstandort Köln 2275/2009

Die Mitteilung der Verwaltung liegt als Tischvorlage vor.

Herr Gey fragt, ob aus dem Scheitern des Verkaufs des Krankenhauses Süd negative Auswirkungen folgen können.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans verneint dies.

7 Marktwesen

7.1 Teilnahme des Großmarktes Köln an der Internationalen Fachleitmesse des Frucht- und Gemüsemarketing (Fruit Logistica) 2045/2009

Die umgedruckte Beschlussvorlage liegt dem Ausschuss vor.

Frau De Bellis-Olinger fragt nach zusätzlichen Informationen zu der Teilnahme an dieser Messe. Da dies bereits die dritte Messebeteiligung in Folge sei, sollten detailliertere Informationen zu den Kontakten und Marketingpartnern vorliegen. Der geplante Großmarktflyer solle dem Ausschuss vorgelegt werden.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt eine Mitteilung an den Ausschuss zu.

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss beschließt, dass der städtische Großmarkt Köln (Marktverwaltung der Stadt Köln) wieder an der vom 3. – 5. Februar 2010 in Berlin stattfindenden Fruit Logistica teilnimmt.

Die Kosten für eine Teilnahme betragen rd. 5.450,00 Euro inkl. MwSt. und werden im Rahmen des vorhandenen Budgets im Hpl. im Produktbereich 02 bzw. der Produktgruppe 0202, Märkte, finanziert.

Ein Teilbetrag in Höhe von 2.500,00 Euro zzgl. MwSt. wird wiederum durch die Interessengemeinschaft Kölner Großmarkt e. V. beigesteuert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.2 Sachstand Sanierung Großmarktgelände
2497/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

8 "koeln.de"

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)

9.1 Änderung der Geschäftsordnung für den Medien- und IT-Rat

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung

**11.1 Regionalagentur Region Köln - Jahresbericht 2008
1474/2009**

Die in der Sitzung vom 20.04.2009 vertagte Mitteilung wurde nun zur Kenntnis genommen.

12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

13 Mitteilungen

**13.1 HID - Immobilienstandortgemeinschaft Taunusstraße in Humboldt/Gremberg
hier: Sachstand
1042/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.2 Umsetzung des Konjunkturprogramms II
1536/2009**

Der Ausschuss nimmt die als Sammelumdruck vorliegende Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Schultz zeigt sich erfreut, dass den Wünschen des Handwerks entsprechend die Vergaben mehrheitlich an Kölner Firmen erfolgen können.

**13.3 Unternehmens-Service der Wirtschaftsförderung - Erfolgsbilanz 2008
1484/2009**

Der Ausschuss nimmt die in der letzten Sitzung vertagte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.4 Indienwoche Köln 2009
2271/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.5 Business Facts Cologne
2267/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Als Tischvorlagen wurden die beiden Ausgaben der „Business Facts Cologne“ verteilt.

**13.6 Cologne Convention Bureau - Sachstandsbericht
2561/2009**

Die Mitteilung der Verwaltung und die Broschüre „Meeting Point Cologne“ lagen als Tischvorlagen vor.

Frau De Bellis-Olinger lobt die vorliegende Broschüre und fragt, ob seit Bestehen des Cologne Convention Bureau neue Kongresse für die Stadt angeworben werden konnten.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt, dass das Kongressbüro sehr gute Arbeit leiste. So sei beispielsweise der Internetauftritt gut gelungen. In der gegenwärtigen Wirtschaftskrise sei es jedoch schwierig, die erfolgreiche Arbeit messbar darzustellen. Der Markt für Kongresse sei sehr konjunkturabhängig.

Herr Schultz begrüßt die Einrichtung des Cologne Convention Bureau, weil es dafür gesorgt habe, dass Köln auch als Kongressstadt wahrgenommen werde und bereits in entsprechenden Rankings Berücksichtigung finde.

**13.7 Zehn Jahre Rechtsrheinisches Technologiezentrum (RTZ)
2330/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Als Tischvorlage wurde die Ausgabe 13 des „RheinZeiger“ verteilt.

**13.8 Unternehmerfrühstück in Vogelsang am 28.05.09
2417/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.9 Initiative Chancengleichheit, hier: Unternehmenswettbewerb " Vielfalt
gewinnt" (Arbeitstitel "Fairer Betrieb")
2391/2009**

Die Mitteilung der Verwaltung liegt als Tischvorlage vor.

Herr Gey lobt den Unternehmerwettbewerb und die Veranstaltung zur Preisverleihung und zeigt sich erfreut, dass dieser Wettbewerb im nächsten Jahr erneut statt finden werde. Er sei sicher, dass dann eine größere Teilnehmerzahl erreicht werden könne. Das Thema Diversity Management gewinne zunehmend an Bekanntheit und Bedeutung.

**13.10 Wirtschaftswerbung der Stadt Köln durch Köln-Promotion
2449/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

14 Allgemeine Beschlussvorlagen

14.1 Überörtliche Prüfung der Stadt Köln in den Jahren 2007 bis 2008 durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW 0258/2009

Die Beschlussfassung zu dieser als Sammelumdruck an die Ausschussmitglieder verteilten Vorlage wurde in der Sitzung vom 20.04.2009 vertagt.

Herr Kaske hebt hervor, dass der erste unter dem Neuen Kommunalen Finanzwesen entstandene Prüfbericht von großer Bedeutung sei.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss nimmt den Prüfbericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

14.2 Handlungskonzept Demographischer Wandel - Bericht - 1754/2009

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Frau Thelen weist darauf hin, dass die Erkenntnisse zum demographischen Wandel auch in das Einzelhandelskonzept einfließen sollten.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat nimmt den Bericht zum Handlungsbedarf, der durch den demographischen Wandel in Köln entsteht, zur Kenntnis.

Der Rat beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage des vorliegenden Berichts und der noch ausstehenden Ergebnisse der Umfragen zum Demographischen Wandel und zur Integration ein Handlungskonzept zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**14.3 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht
1947/2009**

Die Beschlussvorlage wurde als Sammelumdruck verteilt.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln nimmt den vorliegenden Statusbericht zu den Leitlinien für ein soziales Köln zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, den Entwicklungsbericht mit Sachstand 31.12.2009 zu erstellen und dem Rat der Stadt Köln bis zur Sommerpause 2010 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**14.4 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren -
eine Stadt für alle"
1885/2009**

Die Beschlussvorlage wurde als Sammelumdruck verteilt.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Be-

schlussvorschlag:

Der Rat beschließt das Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ und beauftragt die Verwaltung im Sinne des Konzeptes tätig zu werden.

Die Umsetzung der benannten Ziele und Maßnahmen wird im Rahmen eines regelmäßigen Berichtswesens überprüft. Ein ausführlicher Bericht wird Politik und Verwaltung alle zwei Jahre zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus ist der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

14.5 2. Ordnungsbehördliche Verordnung für das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtteil Severinsviertel 1950/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtteil Severinsviertel am Sonntag, dem 25.10.2009 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

14.6 Vereinsgründung Gesundheitsregion KölnBonn e.V. 2187/2009

Die Beschlussvorlage wurde als Sammelumdruck verteilt.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, den geplanten Verein "Gesundheitsregion KölnBonn e.V." (Gründung am 01.07.2009) mitzugründen.
2. Die Mitgliedsrechte werden durch den Oberbürgermeister oder einem/r von ihm benannten Vertreter/in wahrgenommen.
3. Die Finanzierung des vorgesehenen Mitgliedsbeitrages in Höhe von 10.000,- € p. a. (s. Entwurf der Beitragsordnung) erfolgt aus dem Teilergebnisplan 0901, Stadtplanung und -entwicklung, Teilplanzeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

15 Mündliche Anfragen

Herr Tewes erinnert an die ausstehenden Antworten zu seinen zwei Anfragen.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans berichtet, dass er die Anfrage zum Thema „Vermietungen im Furniture Competence Center“ nach Vorliegen der notwendigen Informationen nun mündlich beantworten könne. Eine kleinteilige Vermietung, wie in der Frage formuliert, sei nicht vorgesehen. Zurzeit seien vier Mieter mit Flächengrößen zwischen 2.700 qm und 4.300 qm im Furniture Competence Center ansässig. Zwei Ladenlokale mit 2.700 qm und 2.900 qm seien zurzeit nicht vermietet. Auch aus baulichen Gründen seien kleinere Ladenlokale nicht möglich. Die gewünschte Antwort zu Fragen der Wohnungswirtschaft könne leider erst in der nächsten Sitzung erfolgen.

Herr Hock fragt nach dem Sachstand zur Einführung des kostenlosen Kurzzeitparkens.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Schultz berichtet von einer für den 10. Juli geplanten Veranstaltung der Firma WIGE MEDIA AG zur Formel 1 in der Kölner Altstadt. Diese könne nicht statt finden, weil das Ordnungsamt keine Zufahrtsgenehmigung für einen VIP-Shuttle von 10 Fahrzeugen erteilt habe. Dies sei nicht im Interesse der Wirtschaftsförderung.

Herr Kaske bedauert diesen Fall. Diese Veranstaltung wäre kostenlose Werbung für Köln mit großer Außenwirkung. Die Stadt verzichte damit auf Einnahmen.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans berichtet, dass schon öfter Anfragen für geplante Events an das Dezernat herangetragen wurden, bei denen die Antragsteller Probleme mit den notwendigen Genehmigungen hätten. Das Ordnungsamt verweise bei Ablehnungen in der Regel auf die Bindungswirkung politischer Beschlüsse. Es sei jedoch in jedem Fall wünschenswert, wenn den Antragstellern alternative Angebote gemacht würden.

Frau Thelen verweist darauf, dass die Regelungen im Interesse der dort wohnenden Bevölkerung getroffen wurden. Das Platzkonzept sei ein vernünftiger Ausgleich.

Herr Mendorf hält den politischen Willen für entscheidend. Das von der Ratsmehrheit verabschiedete Platzkonzept wirke sich nun negativ aus. Eine Mitteilung der Verwaltung zu diesem Thema sei wünschenswert.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt zu, sich weiter für die Durchführung von interessanten Veranstaltungen einzusetzen und den Ausschuss zu informieren.

Ende des öffentlichen Teils: 17.20 Uhr

Gey
Ausschussvorsitzender

Müller
Schriftführer